Feierabend-Radtour zum Haus Bögge

Der ADFC Ortsverband Bergkamen unternimmt am Donnerstag, 17. Oktober, um 17 Uhr eine Feierabendtour nach Schmerhöfel, Haus Bögge. Die Tour mit ca. 30 km wurde um eine Stunde vorverlegt. Der ADFC bittet die Radler dennoch, an die Beleuchtung denken. Startpunkt ist die VHS Bergkamen, Lessingstrasse 2. Gäste sind herzlich willkommen.

Ehrennadel für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Am Montag empfing Bürgermeister Roland Schäfer ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer der Stadt Bergkamen, um diesen die Wahlhelfer-Ehrennadel für ihr ehrenamtliches Engagement zu verleihen. Anlass war die von Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière initiierte Idee zur Wertschätzung des ehrenamtlichen Einsatzes von Bürgerinnen und Bürgern bei bundesweiten Wahlen.
Aus diesem Grund wurde bereits zur Europawahl 2019 an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer eine Urkunde des Bundes, die Dank und Anerkennung für das wahlehrenamtliche Engagement ausspricht, ausgehändigt. Zusätzlich konnte ab der Bundestagswahl 2017 erstmalig auf Wunsch für langjähriges ehrenamtliches Wirken nach fünfmaliger Tätigkeit als Wahlhelfer bei bundesweiten Wahlen eine Ehrennadel des Bundes verliehen werden. Die Verleihung der Ehrennadeln hat Bürgermeister Roland Schäfer persönlich vorgenommen, um in einem angemessenen Rahmen den wertschätzenden Charakter der

Auszeichnung zu unterstreichen, wie es in einer Pressemitteilung der Stadt heißt. „Ich danke allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren Dienst am Bürger und ihren Einsatz für die Demokratie aufs Herzlichste und gratulierte zur erfolgten Auszeichnung“, so Roland Schäfer.
Die Ehrennadel wurde an folgende Wahlhelferinnen und Wahlhelfer verliehen: Marie-Sophia Gerlitz, Stefanie Holz, Anja Zörnack, Jürgen Burghardt, Dirk Fritzsche, Martin Groß, Hartmut Kubina, Helmut Seack und Markus Vonhoff.

Raubüberfall auf Supermarkt: Kassiererin mit Messer bedroht

Eine unbekannte männliche Person hat am Montagabend, 14. Oktober, einen Supermarkt an der Werner Straße in Bergkamen überfallen. Gegen 19.40 Uhr bedrohte er eine Kassiererin mit einem Messer und forderte sie auf, ihm das Bargeld aus der Kasse auszuhändigen. Mit einem dreistelligen Betrag entkam der Täter, der wie folgt beschrieben wird:
– ca. 175 cm
– ca. 28-35 Jahre
– deutsche Herkunft
– kantig
– sehr blasse Haut
– schwarzer Pullover
– schwarze Cap
– auf dem Pullover oder der Cap war ein BVB-Emblem zu erkennen

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei Bergkamen unter den Rufnummern 02307 921 7320 oder 921 0.

Mehr als 50 Freiwillige sammeln Müll

Am vergangenen Samstag fand wieder die Aktion „Sauberes Oberaden“ statt. Unter der Organisation des SPD-Ortsvereins Oberaden fanden sich am Vormittag über 50 freiwillige Helferinnen und Helfer Oberadener Vereine und Organisationen zusammen, um gemeinsam ihren Stadtteil wieder ein Stück sauberer zu machen. Von unterschiedlichen Treffpunkten in Oberaden aus, schwärmten die Kleingruppen mit blauen Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen im Gepäck zum Sammeln aus. Gemeinsamer Treffpunkt und Sammelstelle war am Mittag dann der Schulhof der Oberadener Realschule. Dort konnten sich im Anschluss alle gemeinsam bei kühlen Getränken und frischer Erbsensuppe für ihren tatkräftigen Einsatz belohnen.„ Der gesammelte Müll wird jedes Jahr weniger – nicht aber die Teilnehmerzahl!“, verkündet Rüdiger Weiß stolz. Der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Ergebnis. „Die Zeiten von Waschmaschinen und Kühlschränken im Gebüsch sind vorbei. Das war zwar immer etwas Besonderes, wenn solche Dinge später auf dem Anhänger lagen, aber ich freue mich natürlich viel mehr, dass wir so etwas gerade nicht mehr finden. Das zeigt doch auch ein anderes Verständnis für das achtlose Wegschmeißen von Müll“, so Weiß. Als alle Säcke später auf dem Anhänger zum Wertstoffhof verladen waren, konnte man in eine Menge aus rundum zufriedenen und stolzen Gesichtern blicken. Somit kann einer Wiederholung im kommenden Jahr nichts mehr im Wege stehen.



Der tatkräftige Einsatz der Freiwilligen hat sich gelohnt. Foto: Till Weiß

Der Wald brennt: Bei Übung helfen auch Wehren aus dem Kreis

Wenn es brennt, braucht es vor allem eins – Wasser. Dass das schnell anrauscht und in ausreichendem Maße auch nach Stunden noch verlässlich fließt, ist immer wieder Kern von Übungen wie der am Wochenende im Arnsberger Wald. Als Akteure mit dabei: rund 150 Kräfte mitsamt unterschiedlichster Fahrzeuge aus Bönen, Bergkamen, Holzwickede, Kamen, Lünen, Schwerte, Selm und Unna.

Die Retter aus dem Kreis Unna gehören zur 5. Bereitschaft der Bezirksregierung Arnsberg. Hier im Fall der Fälle

zusammengezogen werden Feuerwehrleute aus Hamm und den Kreisen Soest und Unna. Die Zusammenarbeit über Wehr- und kommunale Grenzen hinweg ist unter anderem bei Hochwasserereignissen der letzten Jahre erprobt – auch weil das Arbeiten Hand in Hand immer wieder geübt wird.

150 Feuerwehrwehrkräfte rücken aus

Bei der vom Kreis Soest vorbereiteten und federführend durchgeführten Übung rücken am 19. und 20. Oktober die erwähnten 150, in den Kreisen Unna und Soest sowie der kreisfreien Stadt Hamm beheimateten Kräfte dieser 5. Bereitschaft aus. Ebenfalls dabei sind Hilfsorganisationen, Technisches Hilfswerk, Polizei und Forstbehörden. Das gemeinsame Ziel ist es, einen ausgedehnten Waldbrand im Arnsberger Wald unter Kontrolle zu bringen und zu löschen.

Getestet wird dabei auch die Leistungsfähigkeit der Löscheinheiten des Kreises Unna und die des vom Land zur Verfügung gestellten Hochleistungs-Wasserfördersystems HFS (Hytrans Fire System). Damit soll über eine zwei Kilometer lange Schlauchleitung Wasser aus dem Möhnesee zu den einzelnen fiktiven Einsatzstellen in Warstein und Möhnesee gepumpt werden. PK | PKU

Von der Heilkraft der Gewürze: Medizin in der Küche

Am Dienstag, 22. Oktober, erfährt man von Sabine Geisler in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil, dass Gewürze nicht nur unsere Speisen aromatisieren und das Essen bekömmlicher machen, sondern auch gesundheitsfördernde oder therapeutische Wirkungen haben. Die Krankenschwester in der Naturheilkunde

und Ayurvedatherapeutin stellt das Erfahrungswissen aus der klassischen Naturheilkunde sowie interessante Studien vor. Die medizinische Wirkung, Verwendung und Verarbeitung vieler Gewürze wird besprochen und eine Gewürzmischung für die Winterzeit zum Mitnehmen hergestellt. Dabei genießen die Teilnehmer gemeinsam einen leckeren Gewürztee. Seminarunterlagen werden zur Verfügung gestellt. Die etwa zweieinhalbstündige Veranstaltung, die um 19.30 Uhr beginnt, kostet 15,00 Euro je Teilnehmer, zusätzlich 5,00 Euro für Gewürze, Tee und Seminarunterlagen. Eine Anmeldung ist Umweltzentrum Westfalen unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) möglich, Vorabinformationen erhält man im Internet unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Tankstellen-Überfall: Täter trug Horror-Clowns-Maske

Vermummt mit einer Horror-Clown-Maske hat ein unbekannter Täter am Sonntagabend, 13. Oktober, gegen 22 Uhr eine Tankstelle auf der Lünener Straße in Werne überfallen. Mit einer Pistole bedrohte er die 53-jährige Kassiererin und verlangte Bargeld. Mit einer geringen dreistelligen Beute flüchtete der männliche Täter.

Wer hat Verdächtiges beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei Werne unter den Rufnummern 02389 921 3420 oder 921 0 entgegen.

Bürgersprechstunde zur L821n

Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Ruhr baut seit August 2019 die circa 1,8 Kilometer lange L821n Ortsumgehung in Bergkamen. Für interessierte Bürger findet dort am Donnerstag, 17. Oktober, eine zweite Bürgersprechstunde statt, wie Straßen NRW mitteilt.

Mitarbeitende von Straßen.NRW informieren über die Baumaßnahme und stehen zwischen 17 Uhr und 18 Uhr für Anregungen und Fragen zur Verfügung. Die Bürgersprechstunde findet im Baucontainer am Baustellenbereich an der Lünener Straße statt. Auch außerhalb dieser Sprechstunde kann die Bauüberwachung vor Ort jederzeit angesprochen werden.

Angenehme Schaffensatmosphäre in der Öko-Station

Während am Samstag die Mitglieder der Künstlergruppe kunstwerkstatt sohle 1 sich doch eher enttäuscht sahen, dass ihre aufwendigen Vorbereitungen, den Besuchern attraktive Angebote zum Mitmachen, zum Ausleben der eigenen Kreativität, zu bieten, so wenig Publikum fanden, konnten sie auf den Sonntag doch noch zufrieden zurückschauen. Fanden am Samstag in der Zeit von 15 bis 18 Uhr nur etwa knapp dreißig Besucher den Weg in die Ökologiestation, so waren es am Sonntag bereits drei Stunden nach Öffnung ein Vielfaches davon (knapp 90) und am Nachmittag wurde es noch voller. An beiden Tagen herrschte unabhängig vom Besucherstrom eine angenehme Schaffensatmosphäre, die auch zu beachtlichen Ergebnissen führte. So konnten die Besucher nicht nur Portraits, diverse

selbst gestaltete Drucke oder „Nagelbilder“ mit nach Hause nehmen, auch die Großinstallationen wurden ansehnlich vervollkommnet. Auch Bürgermeister Roland Schäfer legte Hand an.

Ob die Veranstaltung allerdings in dieser Form noch einmal wiederholt wird, müssen die Mitglieder trotz des erfolgreichen Sonntags noch einmal diskutieren.

---

22. Skatturnier der IGBCE

Das 22. öffentliche Skatturnier veranstaltet das IGBCE-Regionalforum Bergkamen/Kamen, vertreten durch die IG BCE-Ortsgruppen Bergkamen, Oberaden,Weddinghofen, Rünthe, Kamen, VLK Bayer, VLK 3M,und VLK Lanxess/Huntsman, am Sonntag, 10. November, um 14 Uhr im Vereinsheim des Kleingartenvereins „Im Krähenwinkel“ in Weddinghofen, Töddinghauser Str. 48.
Zu gewinnen sind wertvolle Preise. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Lautstarke Unterstützung für 40 junge Leichtathleten

Den Abschluss der diesjährigen Freiluftsaison der TuRa Bergkamen Turn- und Leichtathletikabteilung bildete erneut ein klassischer Dreikampf aus den Disziplinen 50m Sprint, Weitsprung und Ballwurf. Die Auswertung erfolgte nach den Vorgaben des DLV-Mehrkampfabzeichens in Bronze, Silber und

Gold. Die erzielten Ergebnisse der jeweiligen Einzeldisziplinen wurden abschließend in Punkte umgerechnet und zu einem Gesamtergebnis addiert. Die Farbe des DLV-Abzeichens ergab sich dann aus der Gesamtpunktzahl.



Insgesamt nahmen knapp 40 Kinder der Abteilung im Alter von 4 bis 12 Jahren teil. Alle Sportlerinnen und Sportler waren mit großem Ehrgeiz dabei und wurden von ihren Trainern und Familien lautstark unterstützt. Die Kinder erzielten trotz der herbstlichen Temperaturen gute Ergebnisse und so konnten am Ende viele Abzeichen verliehen werden. Davon 9 Abzeichen in Gold, 12 Silberabzeichen und 7 bronzefarbene Abzeichen.

Gold: Maxi Gruner, Lilly Schaumann, Liliana Homann, Nele Krebs, Paulina Czeranka, Ben Fleige, Johanna Czeranka, Linn Vogt, Milena Klasik

Silber: Mara Albrecht, Ida Martin, Florian Kalny, Marla Thies, Sophia Pütz, Emilia Klasik, Jonah Martin, Leandra Hagen, Lina Rose, Filiz Balat, Christoph Ealden, Louis Medger

Bronze: Yasin Erzös, Jonas Feldmann, Leonas Czeranka, Lucy Torkler, Tabea Toksdorf, Kjell Vogt, Fabian Böhm

TeilnehmerInnen: Emilia Czeranka, Linus Meinecke, Emilia

Litmeyer, Luisa Migotti, Lotta Henesath, Luis Boczek, Tom Adomeit, Elias Feldmann, Enno Hagen, Julian Netz, Mara Albrecht